

My little secret

Eine chaotische Sasu/ Naru FF...und wie ^^ (FF von Sweet_Angel_Naruto bzw. AngelNaruto_)

Von Haine_Togu

Kapitel 47: Gespräche

So ihr lieben. Es geht fröhlich weiter mit dem nächsten Kapitel ^^

Es wird nicht sonderlich spannend werden, das sage ich euch jetzt schon mal ^^'

Kapitel 47: Gespräche

Sasuke dachte über die Worte seines Freundes nach und so abwegig war das gar nicht was er da gerade gesagt hatte.

„Das kann gut möglich sein. Aber ich denke noch etwas anders. Man streitet sich meistens, wenn man sich Sorgen um den Partner macht. Man will, dass es dem Partner gut geht und man hat Angst um ihn, dass ihm etwas passieren kann.

Streit ansteht aus Liebe...und Liebe entsteht auch aus Streit, weil man merkt wie wichtig man dem jeweils anderen ist“ sagte Sasuke und Naruto hatte jedes einzelne Wort davon verstanden.

Er blickte seinen Freund von der Seite her an und sah es genau so wie er.

„Ja, du hast Recht. Aber Streit ist dumm und führt zu nichts....“ Sagte der Blonde und klang dabei etwas traurig.

Der Schwarzhaarige sah das anders und äußerte dieses auch. „Streit führt schon zu etwas“ sagte er und sah seinen Freund nun an. „Denn man sagt sich im Ernst, was man denkt, ohne mal Rücksicht zu nehmen. Denn...manchmal muss es einfach raus. Egal ob es weh tut oder nicht. Sonst verstehst du den anderen manchmal nicht.“

Damit endete er erst einmal seinen Vortrag und Naruto blieb plötzlich stehen. Er verstand was sein Freund ihm sagen wollte, doch trotzdem sah er das immer noch ganz anders als er.

„Aber ich will dir nicht weh tun! Ich kann dir auch ohne Streit alles ins Gesicht sagen!“

Er hatte damit noch nie ein Problem gehabt Sasuke alles was ihm nicht passt ins Gesicht zu sagen und bisher war es auch immer gut gegangen und sie hatten sich noch nie gestritten.

Der Uchiha blieb nun auch stehen und verwuschelte Naruto nun die blonde Haarpracht.

„Aber es wurde zum Streit...auch wenn er nicht so schlimm war. Ein Streit ist nur eine Meinungsverschiedenheit um die verschiedenen Fronten zu klären“ sagte er. „Aber ich

streite mich nicht mit dir, weil ich sauer bin.“

Sasuke wollte das klar stellen, denn er stritt sich wirklich nicht deswegen mit seinem Freund. Auch er mochte es nicht sich zu streiten und ging so etwas so lange wie möglich aus dem Weg. Dann setzte er erneut zum sprechen an.

„Geht's wieder oder willst du immer noch gehen? Ich will nämlich nicht, dass du das Haus verlässt“ gab er ehrlich zu.

Naruto stand vor ihm und ließ sich das gesagte einfach noch mal durch den Kopf gehen.

„Ja aber trotzdem...Aber warum streitest du dich dann mit mir? Und nein, ich bleibe bei dir. Ich kann dich doch nicht alleine lassen“ beendete er seinen Satz mit einem leichten Lächeln auf den Lippen.

„Ich streite mit dir, weil ich dich liebe. Auch wenn es sich noch so bescheuert anhört...“ sagte er und war nun wirklich erleichtert über die Worte seines Freundes.

„Gut...ich bleibe auch bei dir.“

Außerdem hätte er nie im Leben gehen können, immerhin hatte er seinem Naruto doch versprochen gehabt nicht zu gehen.

Dieser sah ihn immer noch an und war genau so erleichtert wie sein Gegenüber.

„Das klingt nicht bescheuert...ganz und gar nicht. Schön, dass du bei mir bleibst“ sagte er und sah Sasuke weiter an.

Der atmete nun tief durch und nickte. Er sah seinen Liebsten an und noch eine einzige Frage wollte er seinem Geliebten stellen.

„Frieden?“

Auch der Chaot atmete nun noch mal tief durch, weil er sich erst einmal wieder etwas einkriegen musste. Er war zwar nicht sauer aber er musste das geschehen erst mal verarbeiten. Aber den Blick wendete er nicht ab.

„Ja Frieden“ sagte er mit einem sanften Lächeln. Er löste seine Hand aus der seines Freundes und nahm ihn einfach in den Arm und kuschelte sich an seinen Schatz heran. Sasuke schloss seine Augen und musste selber erst mal zur Ruhe kommen. Er war innerlich sehr froh, dass er den Streit hat auf diese Weise lösen können. Er legte nun endlich seine Arme um seinen Freund und drückte ihn fest an sich heran.

Es war doch schon furchtbar gewesen, für ihn und auch für seinen kleinen.

Der Blondschof vergrub seinen Kopf an Sasukes Brust und atmete tief dessen Geruch ein. Auf eine seltsame Weise tat es ihm gut. Er gab ein leises „Hm~“ von sich und blieb einfach so stehen.

Sasuke musste etwas schmunzeln als er das hörte. Er konnte sich denken, dass es Naruto wieder besser gehen musste. Er wollte auch nicht, dass Naruto sich von ihm löste. Er hatte ihn so nah am liebsten bei sich.

Doch dann drückte er seinen Liebsten etwas von sich weg und streich ihm wieder sanft über den Kopf.

„Wollen wir wieder zurück gehen“ fragte der Schwarzhaarige sanft und Naruto sah ihn an.

„Ja, eine sehr gute Idee“ sagte er und sah sich kurz um. Er bemerkte, wie die Leute auf der Straße sie schon ziemlich missbilligend ansahen und angewidert die Gesichter verzogen.

„Die Leute gucken schon dumm“ murmelte er.

Doch das war Sasuke egal und er zuckte mit den Schultern. Er blickte die Leute eiskalt an und einige gingen kopfschüttelt davon.

Er nahm die Hand seines Geliebten und ging mit ihm nach Hause zurück. Den ganzen Weg dorthin, merkte Naruto, wie die Leute sie anstarrten. Doch Sasuke schien es

wirklich nicht zu stören also beschloss er sich auch nicht weiter daran zu stören.
Als sie endlich wieder angekommen waren, zog Naruto sich im Eingangsbereich wieder die Schuhe aus und Sasuke tat es ihm gleich.
Er fühlte sich etwas ko und seufzte deswegen ein „Oh man“ und streckte sich etwas.
Sasuke war darauf aufmerksam geworden, er konnte diese Bemerkung nicht ganz zuordnen und sah ihn deswegen fragend an.
//Bitte lass alles in Ordnung sein// flehte er innerlich.
„Stimmt was nicht“ fragte er seinen Schatz.
„Nein, alles okay. Was sollte sein“ fragte der Chaot und wusste nicht so recht, was er von Sasukes Frage halten sollte.
„Weil du oh man gesagt hast“ sagte der Schwarzhaarige und stupste seinen Freund sanft auf die Nase. „Kann ja sein, dass du noch etwas auf dem Herzen hast“ endete er.
„Nein. Ich hab nichts“ sagte der Blondschoopf wieder mit einem leisen Seufzen. „Ich bin nur etwas ko. Mehr nicht.“
Der Uchiha Erbe war deswegen wieder erleichtert gewesen und atmete auf.
Doch schloss er kurz seine Augen und streckte sich mal kurz ausgiebig.
„Dann würde ich sagen, musst du dich etwas entspannen oder?“
„Hm~“ sagte Naruto und zuckte mit den Schultern. „kann schon sein...“
Er konnte sich gerade nicht entscheiden. Sasuke schwieg und wartete einfach ab.
Doch er schmunzelte leicht und er hatte außerdem sehr viel Geduld.
Naruto hatte zu ende überlegt und sah seinen Freund wieder an.
„Ich glaub nicht, dass ich Entspannung brauche. Und wie sieht es mit dir aus“ fragte er den Schwarzhaarigen, der nun seinen Kopf hin und her wiegte und nachdachte.
„Ich auch nicht“ sagte er dann.
„Na dann ist ja gut. Aber ich geh erst mal unter die Dusche. Vielleicht geht's dann wieder“ sagte der Blonde fröhlich.
„Ich warte“ sagte Sasuke und sah, wie der Blonde im Bad verschwand.
Er selber nutzte die Zeit und tigerte durch seine Wohnung.

Naruto hatte unter der Dusche das Wasser etwas kälter gestellt und wusch sich nun.
Nach einigen Minuten war er fertig und stieg wieder aus der Dusche heraus. Er trocknete sich ab und war nun wieder hell wach.
Als er gerade aus dem Bad kann, kam Sasuke gerade aus dem Keller. Verwundert sah Naruto seinen Freund an.
„Was hast du im Keller gemacht“ fragte er genau so verwundert. Sasuke sah ihn an.
„Ich hab die Wäsche gewaschen. Und bist du wieder wach?“
Naruto lächelte nun etwas schräg, weil er vergessen hatte, dass Sasuke ja im Keller waschen ging.
„Ähehehe hab ich voll vergessen. Und ja, ich bin wieder wach“ sagte er und nickte noch.
Sasuke fand das gut, dass sein Freund wieder wach war und sah sich dann um. Dann ging er ins Wohnzimmer und der Chaot folgte ihm einfach. Er setzte sich auf die Couch und Sasuke stand immer noch.
Naruto saß da und sah ihn mit seinen großen blauen Augen lieb an.
„Sasu~“ fragte er dann noch genau so lieb und sah ihn weiter so an.
Der Angesprochene sah seinen Blondschoopf fragend an und stand nun vor ihm.
„Hm“ kam es fragend von ihm.
Naruto sah ihn weiter an und legte nun den Zeigefinger auf seine Lippen.
„Kuschelst du mit mir“ fragte er zuckersüß. Er war wieder schmusebedürftig gewesen

und wollte nun endlich wieder mit seinem Sasuke kuscheln.

Sasuke reagierte mit einem sanften lächeln und setzte sich zu Naruto auf die Couch und nahm ihn in den Arm.

„Gerne“ hauchte er und der Blondschoopf freute sich sehr darüber und kuschelte sich mit roten Wangen an den Uchiha heran.

„Hm~ Ach hier könnte ich sterben, weißt du das“ sagte er ohne nachzudenken.

Der Uchiha erbe zuckte darauf hin etwas zusammen und schluckte schwer. Dabei drückte er seinen kleinen ganz fest an sich heran.

„Ich will lieber, dass du dich in meinen Armen wohlfühlst“ sagte er und biss sich etwas auf die Unterlippe. Er konnte das Wort nicht mehr hören, denn es war ihm zuwider.

„Das tue ich sowieso“ sagte Naruto leise und schloss nun seine blauen Augen und genoss die Nähe des Schwarzhaarigen. „Ich liebe dich so sehr“ sprach er schwärmerisch seinen Satz zu ende und es entsprach der Wahrheit.

Der Uchiha küsste seinen Freund auf die Wange und war froh, dass er sich in seinen Armen wohl fühlte. Er wurde durch Narutos Worte etwas rot.

„Ich dich auch...“hauchte er und das rot verschwand wieder von seinen Wangen.

Er kraulte seinen Freund etwas du dieser genoss es sichtlich, doch dann löste er sich und sah seinem Freund wieder an.

„Das freut mich“ sagte der Chaot und blicke seinem Schatz nun tief in die Augen und hatte dabei Herzklopfen.

„Mich auch“ antwortete der Schwarzhaarige und erwiderte den Blick seines Freundes genau so. Doch er stupste Naruto noch auf die Nase.

Dieser hatte nun das Bedürfnis, die warmen weichen Lippen des Uchihas, zu küssen und tat es auch sogleich.

Der Schwarzhaarige hatte nur darauf gewartet, dass der Blondschoopf das tat und erwiderte den Kuss mit einem Lächeln.

Naruto strich nun mit seiner Zunge über die Lippen des Uchihas, denn er küsste ihn so unglaublich gerne.

Dieser wusste das auch, denn er kannte seinen Freund dazu gut genug. Doch so frech wie er war, verweigerte er dem Blonden den Einlass und grinste nun.

So ich stoppe wieder an der Stelle. Im nächsten Kapitel dürft ihr euch wieder über Sakura aufregen.

Und entschuldigt bitte, wenn es so langweilig geworden ist aber es musste sein ^^'

verneig

Euere

Sabsi ^^